



Medien-Information

6. April 2010

### **Vorbericht: Auftakt zur MINI CHALLENGE 2010.**

Auf dem Hockenheimring fällt kommendes Wochenende der Startschuss zur siebten Saison der beliebten Clubsportserie.

**Salzburg.** MINI, Motorsport und Lifestyle – in wenigen Tagen formieren sich diese Begriffe wieder zu einer faszinierenden Einheit, der MINI Challenge 2010!

Am kommenden Wochenende (10.-11. April) startet die Clubsportserie in ihre siebte Saison. Schauplatz der diesjährigen Premierenvorstellung ist der Hockenheimring, auf dem die Serie im Rahmen des Rundstreckenrennens „Preis der Stadt Stuttgart“ antritt.

Die Fans dürfen sich auf packenden Motorsport und ein starkes Starterfeld freuen. Mit besten Erinnerungen nimmt unter anderem der amtierende MINI Challenge Meister Daniel „Maverick“ Haglöf (Borlänge/S, GIGAMOT) die neue Saison in Angriff. Der schwedische Champion legte vergangenes Jahr mit einem Doppelsieg an gleicher Stelle den Grundstein für seinen Titelerfolg. Starke Konkurrenz erhält er dieses Jahr vor allem aus den eigenen Reihen: Mit Vizemeister Hendrik Vieth (Leer) und dem österreichischen Routinier Hari Proczyk (St. Margarethen/A) präsentiert sich Haglöfs GIGAMOT Mannschaft mit einer Top-Besetzung. Das Teilnehmerfeld der MINI Challenge 2010 setzt sich aus erfahrenen Profis, talentierten Newcomern und ambitionierten Amateuren aller Altersklassen zusammen.

Die Saison beginnt am Freitag (09. April) mit einem ersten freien Training um 14.40 Uhr. Am Samstag (10. April) findet um 10.05 Uhr das Qualifying für den ersten Wertungslauf statt, der am gleichen Tag um 14.25 Uhr auf dem Programm steht. Das zweite Rennen folgt am Sonntag (11. April) um 14.05 Uhr.

Die Veranstaltung auf dem Hockenheimring bildet den Auftakt für eine abwechslungsreiche Saison mit insgesamt acht Rennwochenenden und

15 Wertungsläufen. Nach dem „Preis der Stadt Stuttgart“ gastiert die Serie im weiteren Verlauf noch einmal auf der nordbadischen Traditionsstrecke (ADAC Masters Weekend). Daneben tritt sie zweimal auf dem Nürburgring (24-h-

Medien-Information  
Datum 6.4.2010  
Thema Vorbericht: Auftakt zur MINI Challenge 2010  
Seite 2

Rennen, AvD Oldtimer Grand Prix) und je einmal auf dem Sachsenring (ADAC Masters Weekend), der Motorsport Arena Oschersleben (WTCC) und erstmals auch im tschechischen Brno (WTCC) an. Das Finale findet traditionell bei der Rundstreckentrophy auf dem Salzburgring in Österreich statt.

Mehr zur MINI Challenge:

[www.MINI.de/Challenge](http://www.MINI.de/Challenge)

[www.facebook.com/MINI.Challenge](http://www.facebook.com/MINI.Challenge)

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

**Michael Ebner**  
**BMW Group**  
Konzernkommunikation und Politik  
Leiter Kommunikation Österreich

Siegfried-Marcus-Strasse 24, 5020 Salzburg  
Tel.: +43 662 8383 – 9100  
Fax.: +43 662 8383 – 288  
mail: michael.ebner@bmwgroup.at  
www.bmw.at  
www.mini.at

✧ ✧ ✧

## Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren drei Marken BMW, MINI und Rolls-Royce einer der weltweit erfolgreichsten Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 24 Produktionsstätten in 13 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

## Medien-Information

Datum 6.4.2010

Thema Vorbericht: Auftakt zur MINI Challenge 2010

Seite 3

Im Geschäftsjahr 2009 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 1,29 Millionen Automobilen und über 87.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich 2009 auf 413 Mio. Euro, der Umsatz auf 50,68 Milliarden Euro. Zum 31. Dezember 2009 beschäftigte das Unternehmen weltweit rund 96.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert. Entsprechend ist die BMW Group seit fünf Jahren Branchenführer in den Dow Jones Sustainability Indizes.